



Initiative pro concilio e.V.
Postfach 20 01 37, 73712 Esslingen
Tel.: 0711 / 46 90 90 99
E-Mail: info@pro-concilio.de
Homepage: www.pro-concilio.de

Birgit Kälberer, Sprecherin
Wolfgang Kramer, Sprecher

Weihnachtsrundbrief an alle Mitglieder!

Stuttgart, den 19.12.2016

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten!

Weihnachten steht vor der Tür, das Fest der Menschwerdung Gottes und der Mensch-Werdung des Menschen. Das Heilige Jahr der Barmherzigkeit ist formal zu Ende – und muss doch im Neuen Jahr 2017 weitergehen!

Wir blicken auf ein arbeitsreiches Jahr unserer Initiative zurück. Auf der Mitgliederversammlung vom 19.11. wurde ausführlich darüber berichtet. Im thematischen Teil der Versammlung stellte sich Jacqueline Straub aus Luzern vor. Sie legte überzeugend und glaubwürdig dar, warum sie sich zur Priesterin in der Katholischen Kirche berufen sieht.

Es wurde ein neues Leitungsteam gewählt. Einige haben erneut kandidiert, andere sind dazugekommen. Zur neuen Sprecherin wurde Birgit Kälberer aus Stuttgart gewählt, Wolfgang Kramer bleibt Sprecher. Im angehängten Protokoll der MV könnt Ihr / können Sie alle Berichte, Wahlergebnisse und Vorhaben nachlesen.

Im nächsten Jahr werden wir uns intensiv neuen Zugangswegen zum kirchlichen Amt widmen. Gleich zu Beginn des Jahres erhalten alle rund 1000 Kirchengemeinden der Diözese, alle leitenden Pfarrer sowie die wichtigsten Institutionen und Organisationen auf Dekanats- und Diözesanebene ein vom Forum Kirchliches Amt, einer Kommission unserer Initiative, erarbeitetes Memorandum mit dem Titel "ZEIT ZUM HANDELN" zugesandt, wo vorgeschlagen wird, in einem ersten Schritt sogenannte „viri probati“ zu weihen. Auf die Tatsache, dass das Diakonat der Frau ebenfalls höchst notwendig ist, wird deutlich hingewiesen. Wir haben uns aber aus guten Gründen dafür entschieden, beide „Baustellen“ vorerst getrennt zu bearbeiten. Nach wie vor spricht sich eine übergroße Mehrheit der aktiven Mitglieder auch für das Priesterinnenamt für Frauen aus. Die Realität gebietet uns aber, Schritt für Schritt voranzugehen, damit wir etwas erreichen und die so notwendigen Reformen auf den Weg bringen können.

Am 28. Januar veranstalten wir zusammen mit vier weiteren Trägern unter dem Motto „Nur wer sich wandelt, bleibt“ einen Ökumene-Kongress in Waiblingen. Es ist unabdingbar, dass die christlichen Kirchen zueinander finden, um gemeinsam in einer zerrissenen Welt und Gesellschaft die Reich-Gottes-Botschaft zu verkünden und tatkräftig zu bezeugen. Im Reformationsgedenkjahr mehr denn je.

Unter www.Oekumenekongress.de gibt es weitere Informationen. Im Anhang findet ihr den Flyer in pdf-Version, damit ihr Werbung machen könnt in euren Gemeinden und im Bekannten- und Freundeskreis. Natürlich würden wir uns freuen, Euch/Sie selber in Waiblingen begrüßen zu können.

Ihnen und euch allen wünschen wir frohe und gesegnete Weihnachten! In der Hoffnung, dass das Neue Jahr auch hinsichtlich unserer gemeinsamen Sache fruchtbar sein möge,

grüßen wir euch herzlich

Wolfgang Kramer
Sprecher

Birgit Kälberer
Sprecherin